

Pressemeldung zur Jahreshauptversammlung der Lohfelder SPD am 19.02.2010

Zur Jahreshauptversammlung der Lohfelder SPD konnte der Vorsitzende Rolf Breuker zahlreiche Mitglieder und Freunde der Sozialdemokratie begrüßen. Als Ehrengast stellte Breuker die Landtagsabgeordnete Inge Howe vor. „Ich freue mich sehr, dass Inge Howe heute zu uns gekommen ist, um uns aus dem Landtag zu berichten und die Ehrung unseres Jubilars vorzunehmen.“

Vor dem traditionellen Grünkohlessen sind die Vorstands- und Delegiertenwahlen zu bewältigen. In seinem Tätigkeitsbericht geht Breuker auf die Aktivitäten des letzten Jahres ein. Meckertisch und Schnatgang sind feste Termine im Jahreslauf. „Der Geh- und Radweg an der Eisberger Straße hat viele Jahre auf sich warten lassen, aber der Kampf hat sich gelohnt; Mitte Januar konnten wir mit den Lohfelder Bürgerinnen und Bürgern dies feiern.“ so Breuker. Der Internetauftritt verzeichnet monatlich ungefähr 1.000 Zugriffe. „Für den gelungenen Internetauftritt danke ich unserem Internetbeauftragten Bernd Fiedler ganz herzlich.“ Zum Abschluss des Berichtes verweist Breuker darauf, dass die SPD in der Lohfelder Bürgerschaft fest verwurzelt ist.

Dem alten Vorstand wird Entlastung erteilt und wiedergewählt. Vorsitzender ist Rolf Breuker, stellvertretende Vorsitzende sind Birgit Härtel und Michael Kliver. Schriftführer ist Werner Rippke und Kassierer ist Uwe Feldkötter. Breuker bedankte sich nach der Wahl für das Vertrauen und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Inge Howe verwies in Ihrem Bericht u.a. darauf, dass die jetzige Landesregierung nicht mehr sondern weniger Lehrer und Lehrerinnen beschäftigen würde. Inge Howe: „Wir werden diese ändern, wir werden uns um einen verlässlichen Ganztagsunterricht kümmern und uns für eine Stabilisierung der Kommunalfinanzen einsetzen. Dies werden wir nicht sofort am Tag nach der Wahl realisieren können, aber wir fangen damit sofort an.“



Für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SPD wurde Werner Hummrich durch Inge Howe und Ratsmitglied Michael Kliver geehrt. Auf die Frage, was Werner Hummrich heute in der Politik vermissen würde, sagte dieser: „Persönlichkeiten wie Herbert Wehner und Willy Brandt.“ Inge Howe dankte Werner Hummrich für sein Engagement über fünf Jahrzehnte und wünscht: „Lieber Werner, bleibe uns noch viele, viele Jahre bei bester Gesundheit erhalten.“

[Zurück zur Homepage](#)